

A B S C H L U S S B E R I C H T
1 9 6 0

1.) Durchgeführte Excursionen (Tag-u. Lichtfang)

Trotzdem uns heuer das liebe Wetter, genau wie im Vorjahr, einen schlechten Dienst erwiesen hat, wurden verhältnismäßig viele Excursionen durchgeführt.

In erster Linie ist Sammelfreund Deschka anzuführen, der den Biotop von Ennsdorf/Pyburg, N.O. besammelte, wobei er wöchentlich 2 bis 3 oder mehr Excursionen durchführte. Auch seinen Urlaub, der ihn nach Kärnten führte, benützte er zum Sammeln.

Die Sammelfreunde Wesely und Kremslehner brachten es ungefähr auf je 30 Excursionen; diesen folgen dann

	Sammelfreund	Treml	mit	15	Excursionen	
	- " -	Müllner	mit	21	- " -	
	- " -	Heim	mit	20	- " -	
	- " -	Lichtenberger		20	- " -	(auch Nord-u.Südtirol)
	- " -	Hofmann		20	- " -	
	- " -	Fuchs	mit rund	20	- " -	
	- " -	Mayrhofer	-"-	25	- " -	(und 3 Wochen Lappland)
und	- " -	Göstl		18	- " -	(und vom 18.7.-30.7.60 in Südtirol)

das sind zusammen ungefähr 200 Excursionen.

Obwohl auf Grund der durchgeführten Excursionen die Fangerfolge größer sein könnten, kann unsere Sammelrunde mit der Ausbeute der heurigen Fangsaison sehr zufrieden sein.

2.) Bemerkenswerte Funde aus dem Bezirk Steyr.

Vielleicht den interessantesten Falterfund dürfte Sammlerfreund Wesely gemacht haben; so konnte er die von unserer Runde noch nie festgestellte Geometride

Numeria capreolaria F. in Steyr/Gründberg am 2.9.60 fangen.

~~~~~

Derselbe Insektenfreund berichtet von einem Raupenfund des Kastanienbohrers (Zeuzera pyrina L.) in einem Fliederzweig, sowie von Raupenfunden im Mai, auf Eiche, die den schönen Zipfelfalter Tecla ilicis Esp. ♂♂ ergaben. Die Funde stammten aus dem Brunnenschutzgebiet Steyr.

Ebenfalls aus dem Brunnenschutzgebiet Steyr wurde durch Wesely die Art Erastria venustula Hb. bekannt, welche er am 29.5.1960 bei Tage auf einer gemauerten Brunnenhütte ruhend, vorfand (♂ u. ♀).

Die schönste Art konnte Wesely aber in Mühlbach bei Steyr auffinden. Es handelt sich um den Tagschmetterling Argynnis niobe L. forma pelopia Bkh., welchen er am 10.7.1960 fing.

Am selben Tag konnte Wesely noch eine ganz andere Insektenart feststellen. Es dürfte sich hier um ein Tier handeln, welches den Übergang von der Libelle zum Schmetterling darstellt.

Ascalaphus macaronius ssp.

ist der lateinische Name hierfür. Dieses Tier dürfte in unserer oberösterreichischen Fauna äußerst selten sein.

Auch Sammelfreund Müllner konnte interessante Funde für 1960 nachweisen. So gelang es ihm, am 15.7.1960 den dritten Fang von Amphypira tetra für die Steyrer Runde zu buchen.

3.) Weitere Falterfunde die nennenswert erscheinen :

|                         |                                    |           |                         |                |
|-------------------------|------------------------------------|-----------|-------------------------|----------------|
| <u>Cerura</u>           |                                    |           |                         |                |
| biscuspis Bkh.          | ♂                                  | 11.5.1960 | Untergründberg b. Steyr | (Müllner)      |
| <u>Agrotis</u>          |                                    |           |                         |                |
| candelarum              | ♂                                  | 30.7.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| margaritacea            | ♂♂                                 | 27.8.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| glareosa Esp.           | ♂                                  | 27.8.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
|                         | ♂♂                                 | 1.9.1960  | Trattenbach             | (Göstl)        |
| <u>Episema</u>          |                                    |           |                         |                |
| scoriacea               | ♀ u. ♂♂                            | 27.8.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
|                         | ♂♂                                 | 1.9.1960  | Trattenbach             | (Göstl/Wesely) |
| <u>Bombycia</u>         |                                    |           |                         |                |
| viminalis               | ♀                                  | 27.8.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| <u>Plusia</u>           |                                    |           |                         |                |
| moneta                  | /Raupenfunde in Rosenegg b. Steyr/ |           |                         | (Wesely)       |
| ain                     | ♂                                  | 15.7.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| <u>Celaena</u>          |                                    |           |                         |                |
| matura Hufn.            | 5 ♂                                | 30.7.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| <u>Amphypira</u>        |                                    |           |                         |                |
| perflua F.              |                                    | 30.7.1960 | Trattenbach             | (Müllner)      |
| <u>Catocala fraxini</u> |                                    |           |                         |                |
| f. moerens ??           |                                    | 21.9.1960 | Sierning                | (Müllner)      |
| <u>Hyopa</u>            |                                    |           |                         |                |
| rectilinea Esp.         |                                    | 14.7.1960 | Ternberg                | (Müllner)      |
| <u>Zonosoma</u>         |                                    |           |                         |                |
| annulata                |                                    | 27.7.1960 | Rosenegg b. Steyr       | (Müllner)      |

II P1154/2

O.O. LANDESMUSEUM  
BIBLIOTHEK

Ans. Nr. 226/1982

10.10.1960

4.) S E S I E N

Den interessantesten Fund und vielleicht sogar einen Erstfund für Oberösterreich konnte Sammelfreund Fuchs verbuchen. So gelang im der Fang eines Weibchens von

Sesia stomoxiformis Hb. 10.7.1960 in Pergern b. Steyr

Weiters konnten an Sesien in diesem Jahr fest gestellt werden.

Trochilium

apiformis Cl. (12 Stück) 16.6.-24.6.1960 Steyr/Ennsleite (Göstl)

Sesia

ichneumoniformis ♀ 10.7.1960 Pergern b. Steyr (Fuchs)

Sesia

empiformis Esp. ♂♂ 28.5.1960 Sierninghofen b. Steyr (Müllner)

Beachtenswert erscheint ferner noch die große Zahl von Mania maura (Schwarzes Ordensband), welche Sammelfreund Fuchs in Rosenegg und Untergründberg b. Steyr einsammeln konnte (22 Stück). Auch Sammelfreund Treml konnte einige Falter dieser Art erbeuten.

Soviel über die Falterfunde im heurigen Jahr.

Selbverständlich sorgten die Sammelfreunde Mayrhofer, Deschka und Göstl, daß Coleopteren und Chrysididen nicht in Vergessenheit gerieten. Es wurden in dieser Hinsicht ebenfalls interessante Beobachtungen gemacht.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [0002](#)

Autor(en)/Author(s): Steyrer Entomologenrunde Steyrer Entomologenrunde

Artikel/Article: [Abschlussbericht 1960 1-3](#)